

Mügelner Anzeiger



Amtliches Mitteilungsblatt

der Stadt Mügeln mit den Ortsteilen Ablaß, Baderitz, Berntitz, Gaudlitz, Glossen, Grauschwitz, Kemmlitz, Lichteneichen, Lüttnitz, Mahris, Nebitzschen, Niedergoseln, Neubaderitz, Neusornzig, Ockritz, Oetzsch, Paschkowitz, Pommlitz, Poppitz, Querbitzsch, Remsa, Schleben, Schweta, Seelitz, Sornzig, Wetitz, Zävertitz, Zschannewitz

Freitag
20. April
2012
Nummer 8
Jahrgang 18

Impressum Mügelner Anzeiger · Das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Mügeln erscheint in der Regel 14tägig und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt · **Herausgeber** Stadtverwaltung Mügeln, Markt 1, 04769 Mügeln, Tel. (03 43 62) 41 00 · **Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteiles** Bürgermeister Volkmar Winkler · **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil, einschließlich Anzeigenannahme, Satz und Druck** Druckerei & Verlag Dober, Karl-Liebknecht-Straße 2, 04769 Mügeln, Tel. (03 43 62) 3 24 30, Fax 3 06 11

52. Blütenfest in Sornzig vom 4. bis 6. Mai 2012

Freitag, den 4. Mai

- 15.00 Uhr Kinderfest der Kita „Kleine Früchtchen“ Sornzig mit **Clown Schneidi** im Festzelt
- 19.30 Uhr **Lampionumzug** mit dem Spielmannszug Dürrweitzschen – Stellplatz Kloster – mit anschließendem Lagerfeuer am Klosterteich
- ab 19.00 Uhr **Eröffnung** des 52. Blütenfestes durch **Bürgermeister Volkmar Winkler** mit **Freibierfissanstich** **Klösterliches Treiben im Klosterhof** mit der Gruppe **Dizzy Spell** und Spezialitäten vom Backhaus, Schwein am Spieß, Bier vom Fass, Bratwurst, geräuchertem Fisch, Säften und Weinen aus dem „Saftladen“ und anderen Leckereien
- 22.00 Uhr **„In der Blüte zu House“** im Festzelt, u.a. mit Miss Unique und Lexer vs. Airdice

Sonnabend, den 5. Mai

- 13.00 Uhr **Klostermarkt** veranstaltet von Vereinen und vielen Händlern, mit gegrilltem Schwein, Fisch und anderen Spezialitäten, weiterhin Ausstellungen im Kloster
- ab 14.00 Uhr buntes Unterhaltungsprogramm auf dem Klosterhof u. a. mit **TOM-TOM Die Kindershow**
- 20.00 Uhr Tanz im Festzelt mit **„Vorsicht Weiber – Echte Ladies lassens rocken“** – **Party-Rockband mit sexy Charme** – Eintritt frei!



Sonntag, den 6. Mai

- 9.00 Uhr **Frühlingsspaziergang** in und um Sornzig mit dem **Obstbauverein Sornzig**, Treffpunkt: Kloster Marienthal
- 10.00 Uhr **Klostermarkt** veranstaltet von Vereinen und vielen Händlern, mit gegrilltem Schwein, Fisch und anderen Spezialitäten, weiterhin Ausstellungen im Kloster
- 11.00 Uhr **Frühshoppen** mit den **Kemmlitzer Blasmusikanten** im Festzelt
- 13.30 Uhr Vorstellung der 16. Sächsischen Blütenkönigin mit musikalischer Umrahmung durch **Thomas Lück & Andreas Holm** im Festzelt
- 16.00 Uhr **Konzert des Döllnitzalchores** in der Kirche Sornzig

*Fahrten mit dem „Obstlandexpress“ durch die Plantagen
Vereine, Händler und Gewerbetreibende sorgen für das leibliche Wohl unserer Gäste.
Zur Belustigung unsere Kinder – Klein und Groß – stehen die Karussells vom Vergnügungspark zur Verfügung.*

Wichtiges im Überblick

Stadtverwaltung Mügeln, Rathaus, Markt 1, 04769 Mügeln
E-Mail: Rathaus@stadtmuegeln.de · **Internet:** www.stadt-muegeln.de
 Telefon (03 43 62) 41 00 · Telefax (03 43 62) 4 10 46

	Stadtverwaltung
Montag	9–12 und 13–15 Uhr
Dienstag	9–12 und 13–16.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen (Termine nach Vereinbarung)
Donnerstag	9–12 und 13–18 Uhr
Freitag	9–12 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister (nach telefonischer Vereinbarung)

Stadtbibliothek im Rathaus, Telefon 4 10 31 Mo 9–12 und 13–16 Uhr,
 Di 13–18 Uhr, Do 10–12 und 13–17 Uhr, Mi und Fr geschlossen
Stadt-Museum sonnabends, 10.00–11.30 Uhr und nach Vereinbarung

Gemeindezentrum Glossen
 Seniorenbetreuung: Elke Andersohn, Telefon (03 43 62) 23 95 39

Bankverbindungen Stadtverwaltung Mügeln

Sparkasse Leipzig:	BLZ 860 555 92	Kto.-Nr.: 1 520 003 737
Volksbank Riesa:	BLZ 850 949 84	Kto.-Nr.: 135 211 605
Deutsche Bank Leipzig:	BLZ 860 700 00	Kto.-Nr.: 331 248 500
Deutsche Kreditbank Berlin:	BLZ 120 300 00	Kto.-Nr.: 1 307 263

Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“, Frau Röber,
 Telefon (03 43 62) 4 10 20 und 4 10 34 Fax (03 43 62) 4 10 46
 Mo geschlossen (Termine nach Vereinbarung), Di 9–12 und 13–16.30 Uhr,
 Mi geschlossen (Termine nach Vereinbarung), Do 9–12 und 13–18 Uhr,
 Fr 9–12 Uhr

Verwaltung städtischer Wohnungen HWV GmbH Döbeln
 Reparatur-Tel. (03 43 1) 65 11 **Sprechzeit Büro Mügeln:** Do 16–17.30 Uhr

Stadtbad 3 24 04 Sportplatz 3 22 02

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Kirchspiel Mügeln
 im Kirchgemeindebüro Mügeln, Johanniskirchhof 5, Telefon 3 24 12
 Di 9.00–12.00 und 14.30–16.00 Uhr, Do 9.00–12.00 und 14.30–17.30 Uhr

Sprechzeiten der Krankenkassen:
KKH-Allianz Herr Klömich, Fr.-Mehring-Str. 15, Di 13–19 Uhr, KKH-Allianz-
 Briefkasten, www.kkh-allianz.de

Post-Agentur im Kinder- und Jugendmode-Geschäft Kerstin Unger,
Dr.-Friedrichs-Straße 18: Mo–Fr 9.00–18.00 Uhr, Sa 9.00–11.30 Uhr

Bestattungen Wilfried Jacob: Dr.-Friedrichs-Str. 52, Mügeln, Tel. 3 25 16
Bestattungshaus Katscher: Zum Lehmsberg 3, Mügeln, Tel. 4 42 58

Heizung/Sanitär-Störungsdienst Wochenendbereitschaft der Ausbau
Mügeln GmbH nur über Funktelefon (01 72) 3 74 41 66
Haustechnik Mügeln, A. Baumert über Funktelefon (01 75) 1 71 07 56

envia-Störungsdienst Tag & Nacht (0 800) 2 30 50 70
MITGAS GmbH Stördienst Tag und Nacht (01 80) 2 20 09

OEWA Wasser und Abwasser GmbH Störungs-Notruf Trink- und Abwasser:

rund um die Uhr	(0 34 31) 6 57 00
allgemeine Fragen	(0 34 31) 6 56
Fax	(0 34 31) 6 13 56

Elektro-Notdienst – Zentrale Service-Nummer (0 18 05) 23 24 22

BEREITSCHAFTSDIENSTE Vorwahl-Nummern für **Oschatz 0 34 35,**
Dahlen/Calbitz 03 43 61, Wernsdorf 03 43 64, Mügeln 03 43 62

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST Praxisdienst an Wochenenden:
 Sonnabend 9–11 Uhr und 16–17 Uhr, Sonntag 10–11 Uhr und 16–17 Uhr
 Den **diensthabenden Arzt** bei der Rettungsleitstelle erfragen (siehe Kasten)

ZAHNÄRZTE Sa, So, feiertags 9–11 Uhr
21./22. 4. DS Dieckmann, Dahlen, Gartenstraße 3, Telefon 5 15 20
28./29. 4. ZA Grätz, Wernsdorf, Clara-Zetkin-Str. 25, Telefon 5 23 40
30. 4./1. 5. ZA Haase, Dahlen, Bahnhofstr. 17, Telefon 59 99 02
5./6. 5. ZA Klemig, Oschatz, Gartenstraße 9, Telefon 62 02 20

APOTHEKEN – Der Notdienst beginnt um 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.00 Uhr

21. 4., 27. 4., 3. 5. Markt-Apotheke Mügeln, Telefon 3 24 46
22. 4., 22. 4., 28. 4. Apotheke am Marktkauf Oschatz, Telefon 9 02 80
23. 4., 4. 5., 10. 5. Schwanen-Apotheke Wernsdorf, Telefon 5 22 29
24. 4., 30. 4., 6. 5. Löwen-Apotheke Dahlen, Telefon 5 00 15
25. 4., 1. 5., 7. 5. Löwen-Apotheke Oschatz, Telefon 9 20 30
26. 4., 2. 5., 13. 5. Apotheke am Altmarkt Oschatz, Telefon 9 3 23 90
29. 4., 5. 5., 11. 5. Apotheke Oschatz West, Telefon 9 87 89 60

Alle Angaben ohne Gewähr!

Polizeiposten Mügeln

Rosa-Luxemburg-Straße 6

Sprechzeiten

Dienstag 15.00–18.00 Uhr

Mittwoch 10.00–14.00 Uhr

Donnerstag 13.00–17.00 Uhr

Polizeirevier Oschatz 0 34 35 / 65 00

Polizei-Notruf 110

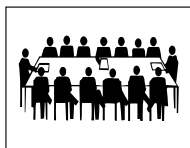
Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Notarzt (Rettungsleitstelle) 03 42 02 / 6 52 65

Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Zur öffentlichen Sitzung des Stadtrates zu Mügeln am Donnerstag, dem 26. 4. 2012 um 19.00 Uhr lade ich recht herzlich in den Bürger- und Ratssaal Mügeln ein.



Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Niederschrift
2. Bekanntmachungen, allgemeine Informationen
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschluss Feuerwehr-Entschädigungssatzung der Stadt Mügeln
5. Vorstellung der Ergebnisse der Voruntersuchung für das neue Sanierungsgebiet
6. Beschlussfassung zur Erhebung der Ausgleichsbeiträge für das

- Sanierungsgebiet Mügeln „Stadtmitte“
7. Änderung Aufstellbeschluss Bebauungsplan Poppitz
 8. Beschluss Geschäftsbesorgungsvertrag Stadt Mügeln-ZV Döllnitzbahn
 9. Anfragen der Stadträte

nicht öffentlicher Teil

10. Diverse Angelegenheiten



[Handwritten Signature]

Winkler, Bürgermeister

Bekanntmachung

Eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses zu Mügeln findet am Donnerstag, dem 3. 5. 2012 um 19,00 Uhr im Sitzungsraum – Dachgeschoss des Rathauses Mügeln statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Niederschrift
2. Vorstellung Bebauungsplan Poppitz
3. Diverse Baugesuche

Nichtöffentlicher Teil:

4. Diverse Angelegenheiten



Winkler, Bürgermeister

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Mügeln hat in seiner Sitzung am 12. 4. 2012 folgende Beschlüsse gefasst:

BV TA 03/12:

Der Technische Ausschuss beschließt, den 1. Nachtrag (Herstellung Gebäudefundament) über 2108,11 € brutto und den 2. Nachtrag (Neu- und Umverlegung Entwässerungsleitungen) über 3985,43 € brutto der Firma Neue HKU Bau GmbH zu bestätigen.

BV TA 04/12:

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe des Auftrages zur Neueindeckung der Südseite des Mansarddaches am Wohnhaus Altmarkt 14 an die Firma Dachdeckermeister Keilwagen, Mügeln, zu einem Angebotspreis von 7176,54 € brutto.

BV TA 05/12:

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Erarbeitung von Gestaltungsrichtlinien für die touristische Beschilderung der Stadt Mügeln an das Büro dittmanddesign, Straße des Friedens 2, Mügeln, zu einem Angebotspreis von 12000,00 € brutto.

Bekanntmachung

der Landesdirektion Sachsen – Planfeststellungsverfahren zum Vorhaben S 31, Ausbau nördlich BAB 14 bis Mügeln

Die rechtzeitig erhobenen Einwendungen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und anerkannten Naturschutzvereinigungen zu den Planungen des Vorhabenträgers – Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Leipzig (vormals Straßenbauamt Leipzig) – werden im Rahmen des Anhörungsverfahrens in einem Termin erörtert.

- Der Erörterungstermin findet für die Vertreter der Stadt Mügeln, die Träger öffentlicher Belange und anerkannten Naturschutzvereinigungen sowie die privaten Einwender am **15. Mai 2012, 10.00 Uhr, im Bürger- und Ratssaal des Rathauses der Stadt Mügeln, Markt 1, 04769 Mügeln**, statt.
- Die Dauer des Verhandlungstages bestimmt sich nach der Intensität der Sachdiskussion.
- Die Teilnahme am Erörterungstermin ist jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Planfeststellungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist. Diejenigen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben bzw. bei gleichförmigen Einwendungen der Vertreter, werden vom Erörterungstermin persönlich benachrichtigt.
- Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch eine Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
- Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Leipzig, den 30. März 2012

Heinrich Neumann

 Referatsleiter Gewerberecht, Preisprüfung, VOB und VOL
 in Vertretung des Unterabteilungsleiters

Die Stadtbibliothek informiert

Ab 30. April 2012 ist die Bibliothek vorübergehend nur dienstags und donnerstags geöffnet. In der Zeit vom 24. Mai bis 1. Juni bleibt die Bibliothek geschlossen.

Ausgeliehene Medien werden dann automatisch um zwei Wochen verlängert.

Lori, Leiterin Stadtbibliothek

Schule und Kindereinrichtungen

Ausflug in den Frühling

Bei stürmischem Wind und sehr frischen Temperaturen hatten die Schüler der Klasse 1 der Grundschule „Auf der Höhe“ Neusorzig am 29. März 2012 ihren ersten Wandertag im zweiten Schulhalbjahr. Mit dem Linienbus fuhren die Kinder in Begleitung von ihrer Lehrerin Frau Schubert, Frau Stiller und Frau Käseberg zur Ökologischen Station nach Naundorf.

Nach einem kleinen Frühstück wurden die 18 Kinder in drei Gruppen eingeteilt und es ging auf zu den Stationen mit den 3 großen „B“ – Backen, Basteln und Boten des Frühlings.

Beim Backen konnten die Kinder Teig für Hefe-Milch-Zöpfe anrühren und Osterplätzchen ausstechen. Natürlich kam das Naschen nicht zu kurz ...

An der Bastelstation stellten die Schüler und Schülerinnen Eierbecher in Osterhasenform aus kleinen Blumentöpfen her. Hier war Kreativität und ein ruhiges Händchen beim Bekleben gefragt.

Die dritte Station führte die Kinder nach draußen in den Garten. Unter Anleitung von Frau Erdmann entdeckten die Kinder die verschiedenen Boten des Frühlings. Sie erfuhren viel über einheimische Vögel. Ein Buntspecht setzte sich, gerade wie auf Bestellung, in den noch kahlen Ästen eines Baumes nieder. Ihr Wissen aus dem Sachkundeunterricht haben die Kinder hier anschaulich festigen und erweitern können.

Aufgelockert wurde der Vormittag durch Spiele im Freien. Leider stellte der stürmische Wind ein großes Problem beim Ostereier-Wettlaufen dar. Eine lustige Ostergeschichte in der warmen Bibliothek rundete den Vormittag ab. Der Linienbus brachte die Kinder pünktlich zum Mittagessen zurück in die Schule.

Im Namen der 1. Klasse und von Frau Schubert sage ich ein ganz herzliches Dankeschön an Frau Erdmann und ihre Kolleginnen der Ökologischen Station Naundorf für die liebevolle Betreuung, die schönen Bastel- und Backideen und die lehrreichen Erklärungen zum Thema Frühling.

Jana Käseberg



Altersjubilare April/Mai 2012



Die Stadt Mügeln gratuliert all ihren Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute, vor allem Gesundheit

Kunze, Meta	Mügeln	20. 4.	84 Jahre
Einbock, Edeltraud	Mügeln	20. 4.	81 Jahre
Schurig, Gottfried	Mügeln	20. 4.	78 Jahre
Patitz, Armin	Glossen	20. 4.	75 Jahre
Wache, Renate	Mügeln	20. 4.	72 Jahre
Steinhilber, Gerda	Mügeln	21. 4.	85 Jahre
Dietze, Herta	Mügeln	21. 4.	82 Jahre
Busch, Erika	Grauschwitz	22. 4.	84 Jahre
Schneider, Marianne	Mügeln	23. 4.	91 Jahre
Käseberg, Elfriede	Mügeln	23. 4.	80 Jahre
Thomas, Rosa	Niedergoseln	24. 4.	90 Jahre
Schumann, Margarete	Mügeln	24. 4.	84 Jahre
Martini, Charlotte	Oetzsch	24. 4.	83 Jahre
Mielke, Otto	Querbitzsch	24. 4.	81 Jahre
Raatz, Fritz	Mügeln	24. 4.	78 Jahre
Streubel, Heinz	Mügeln	25. 4.	82 Jahre
Panwitz, Günter	Mügeln	25. 4.	76 Jahre
Richter, Manfred	Mügeln	25. 4.	72 Jahre
Kroschke, Manfred	Mügeln	26. 4.	77 Jahre
Raducka, Margarete	Mügeln	27. 4.	84 Jahre
Pfeil, Siegfried	Mügeln	28. 4.	82 Jahre
Schähl, Reinhard	Glossen	28. 4.	75 Jahre
Hommel, Giesela	Neusornzig	28. 4.	75 Jahre
Aßmus, Eberhard	Mügeln	28. 4.	70 Jahre
Laube, Irmgard	Mügeln	29. 4.	82 Jahre
Schumann, Johannes	Oetzsch	29. 4.	74 Jahre
Seidel, Günther	Grauschwitz	29. 4.	73 Jahre
Birnbaum, Charlotte	Mügeln	30. 4.	89 Jahre
Wetzig, Doris	Querbitzsch	30. 4.	71 Jahre
Gasch, Hilda	Oetzsch	1. 5.	88 Jahre
Fiebelkorn, Brigitte	Mügeln	1. 5.	73 Jahre
Spänich, Dieter	Mügeln	1. 5.	71 Jahre
Zöllner, Lena	Mügeln	2. 5.	76 Jahre
Lau, Werner	Mügeln	2. 5.	75 Jahre
Talkenberg, Christian	Mügeln	2. 5.	71 Jahre
Schumann, Christa	Ablaß	2. 5.	71 Jahre
Hirth, Gottfried	Mügeln	3. 5.	82 Jahre
Wegner, Herbert	Mügeln	3. 5.	79 Jahre
Iwan, Heinz	Mügeln	3. 5.	75 Jahre
Winkler, Manfred	Mügeln	3. 5.	75 Jahre
Thiele, Günter	Neusornzig	3. 5.	75 Jahre
Werner, Ilse	Mügeln	3. 5.	72 Jahre

Freiwillige Feuerwehr

Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Mügeln

26. 3. 2012 von 10.47 bis 11.45 Uhr

Einsatzübung Grundschule Mügeln
FF Mügeln: 13 Kameraden im Einsatz und 3 Kameraden im Gerätehaus
FF Sornzig: 4 Kameraden im Einsatz



FF Schweta: 5 Kameraden im Einsatz
FF Niedergoseln: 5 Kameraden im Einsatz
FF Ablaß: 3 Kameraden im Einsatz

26. 3. 2012 von 21.29 bis 22.30 Uhr

Chemiegeruch von Kluthe kommend
Fa. Rematec, Nebitzschener Straße
FF Mügeln: 12 Kameraden im Einsatz und 1 Kamerad im Gerätehaus

28. 3. 2012 von 18.41 bis 19.15 Uhr

1 Person im Traktor eingeklemmt
Straße vom Zechitwerk nach Sornzig
FF Mügeln: 14 Personen im Einsatz und 3 Kameraden im Gerätehaus

30. 3. 2012 von 10.00 bis 11.30 Uhr

Ölspur Niedergoseln, Richtung Mügeln
FF Niedergoseln: 4 Kameraden im Einsatz

1. 4. 2012 von 9.57 bis 12.45 Uhr

Brand Verlade-Container Fa. Rematec Mügeln
FF Mügeln: 22 Kameraden im Einsatz und 4 Kameraden im Gerätehaus
FF Sornzig: 8 Kameraden im Einsatz
FF Schweta: 8 Kameraden im Einsatz
FF Niedergoseln: 9 Kameraden im Einsatz und 8 Kameraden im Gerätehaus
FF Ablaß: 5 Kameraden im Einsatz

Heimatspflege und Brauchtum

Das geheimnisvolle Grenzholz

Das von Erosionstälern und ehemaligen Sandgruben durchzogene Gehölz nahe Lüttnitz hat einige spannende Geschichten zu bieten. Etwas abgelegen und schwer zugänglich ist es heute noch ein wenig unheimlich.

(1)

Wie es zu seinem Namen kam

Der Name leitet sich nicht von einer Grenze ab, sondern wurde in alter Zeit Kränzholz genannt. Diese Bezeichnung hat sich im Laufe der Zeit „verwaschen“ und ist in Grenzholz umgewandelt worden. In der folgenden Begebenheit soll erst einmal geklärt werden, wie dieser Ort überhaupt zu diesem Namen kam.

Am Sonntag, dem 26. April 1618 wollte eine Magd früh morgens von Schwednitz nach Altmügel zur Kirche gehen. Dieses Dorf gehörte früher zum Kirchspiel der weit entfernten Altmügelner Marien-



Das Grenzholz (A. Lobe)

kirche. An dem Gebüsch – nahe den Lüttnitzer Gruben – lauerte ein Bauernknecht auf sie. Dieser, Acker-Thomas genannt, hatte schon lange ein Auge auf das Mädchen geworfen. Er machte keinen Hehl aus seinen Absichten und bedrängte die Magd gleich heftig. Diese versuchte dem liebestollen Knecht aus dem Wege zu gehen. Es gelang ihr aber nicht. Acker-Thomas setzte nun, um an sein Ziel zu kommen, auf pure Gewalt. In ihrer Not versuchte sich die Magd mit ihrem Essmesser zur Wehr zu setzen und verletzte ihren Peiniger. Das brachte diesen erst richtig in Rage. Er entwand dem Mädchen die Waffe, schnitt ihr damit die Kehle durch und verging sich an ihrem toten Körper.

Die Tat blieb nicht unentdeckt. Auch der Täter konnte ermittelt werden. Acker-Thomas wurde für seine Tat in Meißen abgeurteilt und hingerichtet.

Die Mädchen und jungen Frauen der Gegend flochten nun auf ihrem Wege zur Altmügelner Kirche Kränze aus Wiesenblumen. Diese legten sie im Angedenken an die tapfere Magd auf das Gebüsch am Tatort. Seit dem nannte man diese Stelle Kränzholz.

Diese und andere spannende Geschichten sind nachzulesen in Heft 4 der „Kleinen Mügelner Schriften- und Mitteilungsreihe“ mit dem Titel „Sagen und merkwürdige Geschichten aus dem Döllnitztal“.

Promis auf der Waage

Sornzig – Tausende Besucher sind zum traditionellen Frühlingserwachen nach Sornzig gekommen. Für alle Sinne der Gäste gab es dort etwas zu entdecken.

Es ist kurz vor 10.00 Uhr morgens. Die Sonne lacht. „Was will man mehr. Gestern wäre es nicht so gut gegangen“, freut sich Mügelns Bürgermeister Volkmar Winkler bei seinem Eintreffen auf dem Gelände der Sornziger Klosterobst GmbH und des ortsansässigen Backhauses Wentzlauff. Beide Unternehmen haben zum traditionellen „Frühlingserwachen“ eingeladen. Einer Veranstaltung, die vor allem Direktvermarkter, Erzeuger regionaler Produkte und Kunden zusammen bringen soll. Zudem hat das Backhaus seine Türen geöffnet und lädt zum Schauen und Probieren ein. Auch das Rahmenprogramm stimmt. Vereine und andere regionale Akteure sorgen mit ihren Darbietungen für Kurzweil. Gleich zum Auftakt spielt das Jugendblasorchester Grimma.

Für Mügelns Bürgermeister steht zum Auftakt wie sonst üblich kein Rundgang über das Festgelände auf dem Programm. Stattdessen werden seine Kilos an Körpergewicht gleich am Morgen gebraucht. Die Organisatoren veranstalten ein Wiegen von Prominenten. Deren Körpergewicht will die Klosterobst GmbH, die ein Tochterunternehmen der Obstland Dürreweitzschen AG ist, mit Äpfeln aufwiegen. Diese sollen dann Mügelner Kindertagesstätten für ein ge-



Gleich zu Beginn des Sornziger Frühlingserwachens stellten sich Promis auf Wirtschaft und Lokalpolitik zur Verfügung, um sich mit ihrem Körpergewicht für einen gesunden Obstsnack in Mügelner Kindereinrichtungen zu engagieren. Foto: Bärbel Schumann.

sundes Frühstück oder für einen Snack zwischendurch zur Verfügung gestellt werden. Mit Volkmar Winkler haben sich fünf weitere Prominente dafür zur Verfügung gestellt: Der Präsident der Handwerkskammer zu Leipzig Ralf Scheler, der Präsident der Industrie- und Handelskammer Wolfgang Topf, der Landrat des Landkreises Leipziger Land Gerhard Gey, der Vorstandsvorsitzende der Obstland Dürreweitzschen AG Michael Erlecke und der Vorsitzende des Sächsischen Obstanbauverbandes Gerd Kalbitz.

Als die Männer in eine der beiden Großkisten, die an einer riesigen Balkenwaage hängen, gestiegen sind, beginnt das Füllen der zweiten Großkiste mit Äpfeln. Immer und immer wieder bringen Peter Wentzlauff und Thomas Arnold Beutel mit rot- und gelbbäckigen Äpfeln und schütten diese in die zweite Kiste. Schließlich reicht diese nicht aus, um das Gewicht der Männer zu erreichen. Einige der Pflückebeutel werden mit den Früchten gefüllt an die Holzkiste gehängt. Schließlich pendelt sich der Zeiger der Balkenwaage ein. Beifall ertönt von den Zuschauern des Spektakels. Die Organisatoren freuen sich, dass so viele Äpfel für die Kinder zusammengekommen sind und sie ein Zeichen in Sachen gesunder Ernährung gesetzt haben. Dann nimmt das Geschehen, unter anderem mit Darbietungen der Schrebitzer Karnevalisten, des Westewitzer Fanfarenzuges, einem Streichelzoo, Riesenradfahrten oder auch Wettbewerben wie „Die Nadel im Heuhaufen suchen“ seinen Lauf.

Bärbel Schumann

Aus dem Vereinsleben

Team-Arbeit am Anger gefragt

Der Stadtmarketingverein „Meine Bischofsstadt Mügeln“ hat beim Osterbacken neue Wege beschritten und dafür viel Lob erhalten

Mügelns Graupelschauer und heftige Windböen erschwerten den Mitgliedern des Mügelner Stadtmarketingvereins den Auftakt zum diesjährigen Osterbacken. Doch die Mitglieder und viele Gäste schockte das nicht, den geplanten Einsatz oder den Besuch zur besten Kaffeezeit in die Tat umzusetzen.

Das Osterbacken stand in diesem Jahr ganz im Zeichen von Team-Arbeit. Zum einen hatte das Backhausteam wieder alles für die Bewirtung der Gäste mit Kuchen und frischem Angerbrot sowie vor allem mit heißen Getränken vorbereitet. Gute Dienste leisteten die vereinseigenen Pavillons, unter deren schützenden Dächern konnten die Besucher gemütlich ihren Osterkaffee und das Backwerk genießen. Besuch bekamen sie und die Kinder vom Osterhasen. Michael Zehme, der zu einer Gruppe junger Mügelner Familien gehört, die mit vielen neuen Ideen das Vereinsleben im Stadtmarketingverein bereichern, war in ein Hasenkostüm geschlüpft und verteilte Süßes. „Egal, was für ein Wetter ist, wenn am Anger gebacken wird, dann bin ich hier dabei“, erklärte Gerlinde Glanert.

Erstmals gab es beim Osterbacken kreative Angebote für Kinder. Angeregt von der AG Stadtbild und den jungen Familien, gestalteten die Erzieherinnen Silke Reinhardt und Christiane Schultz von der Kindertagesstätte „Sonnenblume“ eine Bastelstraße. Bei ihnen konnten die Mädchen und Jungen aus Käseschachteln Osterhasenköpfe basteln, hinter deren Gesicht man Geschenke verstecken konnte. Gefragt waren ebenso beim Nachwuchs lustige Fingerpuppen mit denen man an einem Tisch Theaterspielen kann. Lea Sophie nutzte das Angebot, um mit ihrer Oma Angelika Hennig als Team zu basteln. Team-Arbeit war auch einige Schritte weiter gefragt. An einem langen Tisch probierten sich vor allem Jungen im Umgang mit Hammer, Säge und bei anderen handwerklichen Tätigkeiten aus. Unter Anleitung einiger Väter, die in der AG Stadtbild mitarbeiten, bauten sie Nistkästen zusammen. Dietmar Schüler gehört zu ihnen. Seit Jahresende 2011 verstärken die jungen Familien den Verein und bringen sich mit vielen neuen Ideen ein. „Vor allem für Kinder möchten wir Angebote schaffen. Wenn auf dem Anger gebacken wurde, dann passierte es schon, dass sich die Kinder langweilten, weil für sie kaum etwas zum Spielen vorhanden war“, erklärt



Anke Groß. Die erste große Aktion mit dem Bau von Nistkästen kam jedenfalls super gut an. Und mancher etwas größere Junge half sogar seinem Bruder oder seiner Schwester oder einem anderen Kind, wenn dieses für das Nageln oder Sägen noch zu klein war. 30 Bausätze waren vorbereitet. Nach dem Osterbacken werden die daraus entstandenen Nistkästen in so manchem Mügelner Garten zu finden sein.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte Lothar Zimmermann. Wegen des schlechten Wetters hatte er sein DJ-Pult im Transporter stehen und verbreitete von dort gute Laune.

Eine weitere Attraktion war die Prämierung der Preisträger des Malwettbewerbes, der zum Winterbacken gestartet worden war. Die Mügelner Kunden der Abbläßer Bäckerei Georgi hatten es in der Hand, die Sieger zu ermitteln. Unter den 17 Arbeiten erhielt die von Klara Kunze aus Wernsdorf die meisten Stimmen und bekommt einen Frühstückskorb überreicht. Alle anderen Teilnehmer gingen nicht leer aus. Ihnen spendierte die Bäckerei einen Osterhasen aus Teig und einen Eis-Gutschein.

Meine Bischofsstadt Mügeln e.V. AG Freizeit

Einladung zur Wanderung durch die Baumblüte

Hiermit möchten wir alle wanderfreudigen Mügelner und deren Gäste zur 2. Wanderung im Jahr 2012 am **Sonntag, dem 6. 5. 2012 – 9.00 Uhr – Markt Mügeln** recht herzlich einladen.

Wir werden gemeinsam vom Markt auf dem „Grün“ gekennzeichneten Wanderweg über Schlagwitz, entlang der Plantagen bis Oberhof, Neubaderitz, Paschkowitz, Baderitz bis Sorzig wandern. Auf unserer Wanderung erhalten wir sachkundige Informationen über den Obstbau sowie in Paschkowitz einen fachlichen Kommentar über den ehemaligen Kalkbruch. Nach einer zünftigen Wanderpause,

die wir auf dem Festplatz in Sorzig einlegen, geht es zurück zum Ausgangspunkt unserer Wanderung nach Mügeln. Die Wanderstrecke beträgt ca. 11,5 km; der Weg ist fest und gut zum Wandern. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

D. Winkler

Heimatverein Mogelin

Wie jedes Jahr veranstaltet der Mügelner Heimatverein am Montag, dem 30. April beim Backhaus ein traditionelles Walpurgisfeuer. 18.00 Uhr stellen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Mügeln dort den Maibaum. Das Feuer wird dann gegen 19.00 Uhr entzündet. Der Schwetaer Gasthof Schramm bietet dazu wieder Musik, Getränke und Deftiges aus dem Backofen an. Geeignetes Brennmaterial für das Feuer wird am gleichen Tag ab 9.00 Uhr von Mitgliedern des Vereins entgegengenommen. Es wird gebeten, nichts vorher abzulegen. Damit soll verhindert werden, dass schon vorher gezündelt wird. Auch haben einige sorglose Bürger in den vergangenen Jahren den Haufen genutzt, um ihren Müll los zu werden. So fanden wir Gartenabfälle, Müll in gelben Säcken, Karnickelmist und sogar Dachpappe. Wir wollen uns doch alle an einem hell lodernen Walpurgisfeuer erfreuen und nicht, dass uns etwas das Fest verdirbt.

Andreas Lobe

Truckerpokal 2012

Am Sonnabend, dem 31. März 2012 fand in der Oschatzer Rosenthal Sporthalle der 13. Truckerpokal statt. Es gingen über 100 Turnerinnen und Turner aus ganz Sachsen, in den Altersklassen 10/11 und 12/13, an den Start. Die Aktiven kamen unter anderem aus Oschatz, Falkenhain, Frohnau, Nünchritz und Leipzig. Auch die SG „Döllnitztal“ e.V. Mügeln nahm mit einer kleinen Delegation teil:



Altersklasse 10/11:
Vanessa Kaiser
Tom Mehrheim

Altersklasse 12/13:
Samantha Küch
Nadine Mehrheim

Die Turnerinnen und Turner konnten ihre Leistungen aus dem intensiven Training bestätigen und turnten konzentriert ihre Übungen. Aus den erhaltenen Punktwertungen war erkennbar, dass sie sich gegenüber dem letzten Wettkampf im November 2011 in Bad Dübren steigern konnten. Auch wenn ein paar Tränen flossen, war es doch für die Turnerinnen und Turner der SG „Döllnitztal“ e.V. Mügeln ein tolles Erlebnis. Begleitet wurden die Aktiven von den Übungsleitern Anke Ludewig und Jürgen Wolf.

Einladung

Liebe Senioren, unsere Ausflugszeit beginnt wieder und wir möchten Sie herzlich zu unserem 1. Ausflug am Montag, dem 14. 5. 2012 in die Leipziger Seenlandschaft einladen.

Wir werden mit örtlicher Reiseleitung eine Busrundfahrt durch die neue Leipziger Seenlandschaft unternehmen. Auf der Rundfahrt können wir von der Bergbaulandschaft bis zum Leipziger Neuseeland den Strukturwandel kennen lernen. Bei einem Zwischenstopp nehmen wir unser Mittagessen ein.

Nachmittags haben wir eine 1-stündige Schiffsfahrt auf dem Cospudener See eingeplant und lassen uns dort unseren Kaffee und Kuchen schmecken. Voller Eindrücke werden wir danach die Heimreise antreten. Der Preis beträgt für Mitglieder 47 Euro und für Gäste 50 Euro. Die Abfahrtszeiten sind: Kiga Schweta 8.00 Uhr, Flocke 8.05 Uhr, Bahnhof Mügeln 8.10 Uhr, EDEKA 8.15 Uhr, Markt 8.20 Uhr, Busbahnhof 8.25 Uhr und Crellenhain 8.30 Uhr. Interessenten melden sich bitte bei Frau Dornau, Telefon-Nummer 3 12 81

Ihr Vorstand

Kultur



Stiftung Dr. Ludolf Colditz
Kloster Marienthal

Sorazia
Klosterstraße 16
04769 Mügeln

www.klostersorazia.de

Öffentlicher Vortrag am: **Donnerstag, 17.05.2012 (Ulmerfahrt)**
18 Uhr im **Kaolinmuseum** Vortrag mit Gespräch – **Eintritt frei**

Wie lerne ich die Anderen besser verstehen?
Das Erkennen unserer eigenen Lebensmelodie bietet die Voraussetzung, andere in ihrer Lebenslinie verstehen zu können.

Diethelm Raff, Meilen/Schweiz

Diethelm Raff, früher: tätig als Landwirt und Dipl. Ing. agr. (Universität Hohenheim), studierte später Psychologie und erwarb sein Diplom an der Universität Zürich. Er ist heute Colcolter des Bildungs- und Tagungsentrums Miteinander Fürsinander in Meilen (www.tagungscenter-miteinander.de) und arbeitet als Einzel-, Paar- und Gruppentherapeut und als Supervisor in eigener Praxis.

Der Vortrag von D. Raff eröffnet die Tagung **Salutogenese – Zur Obstblüte im Kloster Marienthal – Gespräche und Impulse im Kloster** vom 17. - 20.05.2012



Stiftung Dr. Ludolf Colditz
Kloster Marienthal

Sonntag, Klosterstraße 16
04769 Mügeln

Einladung

Wild + Wunderbar
Witten und Früchte der Sonntiger Wilden



Vortrag mit Thema:
Ausgewählte Wildobstsorten – Geschichte, Anbau und Verwendung

Referenten: Volker und Hannelore Unbehart, Neuenauze,
Initiatoren der Wildobstcharakteranlage im Kloster Marienthal
zu Sonntag und praktische Stammbur von Wildobstgehölzen

Zeit: **Donnerstag 30. Mai 2012 – Eintritt frei**
18.00 - 19.00 Uhr – Buchführung der neuen Wildobstcharakteranlage
19.00 - 20.00 Uhr – Vortrag und Unterhaltung zum Gespräch



Stiftung Dr. Ludolf Colditz
Kloster Marienthal

Sonntag, Klosterstraße 16
04769 Mügeln
www.klostermarienthal.de

Kloster Marienthal

lädt am **05. Juni 2012** um **16.30 Uhr** herzlich ein zu Kaffee und Kuchen im Klosterhof
nach einer Wanderung rund um den Kaolinbergbau bei Kemnitz



„Alle Tassen im Schrank“ –
eine Kaffee- und Kuchen-Geselligkeit mit kleinen persönlichen Erzählungen zu
gelebten Tassen aus Porzellan (Kaolin) und anderen Materialien.

Klein und Groß, Alt und Jung, Würdiger und Theurer gemeinsamer Gesellschaft sind
eingeladen zum Erzählen über ihre Tasse im Schrank und was es mit der auf sich hat.
Willkommen sind alle, – Kaffeetrinker und Freundinnen und alle, die eine Tasse mit-
bringen und ihre kleine Geschichte (3 - 5 Sätze) zu dieser Tasse erzählen möchten und
alle, die gerne Geschichten zuhören

Kein Regen kann uns abhalten, wir treffen uns dann im dunklen Gewölbe im Kloster.

Unsere Gäste klein und groß befinden sich bei dieser einmaligen Kloster-Geselligkeit
in bester Kaffee- und Kuchen-Gesellschaft mit unseren Nachbarn:



• Mügeln desam 18.6. beim Altkirchhof unter dem Motto „Ab in die Welt“
zu 14 Uhr 30 die „längste Kaffeezeit Sachsen unter den Toren unserer
1000jährigen Stadt“ auf der Dr. Friedrichs Straße, der Hauptverkehrsstraße
im Herzen der Stadt.



• In **Ochatz** steht seit 2011 die größte Kaffeezimmerausstellung der Welt,
so nachzulesen in der Sächsischen Zeitung (20.05.2011). Über die Auf-
nahme im **Garten-Buch** der **Rezepte** wird im September 2012 informiert.

Anmeldung bitte bis zum 1.6. 2012 per Telefon bei Frau Andersohn 01743460454, da
mit allen für unsere Kaffeezeit eingeladen werden kann. Der Kostenbeitrag beträgt 3,50 €



Neues für die Stadt und die Ortsteile

Die wahre Lebensweisheit besteht darin,
im alltäglichen das Wunderbare zu sehen.

Pearl S. Buck

Seniorentreff im Mai

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Glossen

Treffen zum Kaffeeklatsch

Alle Seniorinnen und Senioren aus Glossen und Umgebung treffen sich in der Seniorenbetreuung im ehemaligen Gemeindeamt in Glossen. Treff ist am Mittwoch, dem 9. Mai 2012 um 14.00 Uhr.

Unser Gast: Herr Goldmann aus Leipzig – „Den Jahren mehr Leben geben, gesund und fit bis ins hohe Alter“

Wer Interesse hat kann gern teilnehmen. Voranmeldung und Fahrdienst unter (03 43 62) 23 95 39.

Neusornzig

Am **Donnerstag, dem 10. April um 14.00 Uhr** treffen sich alle Seniorinnen und Senioren im Gasthof „Goldene Höhe“ in Neusornzig bei Familie Thiere. An diesem Tag fahren wir ins „Grüne“. Das Busunternehmen Jahn fährt mit uns in das Sornziger Obstland, begleitet von Herrn Hanns aus Sornzig. Fahrdienst unter (03 43 62) 23 95 39 bei Seniorenbetreuerin Frau Anderssohn.

Ablaß

Alle Seniorinnen und Senioren aus Ablaß und Umgebung sind am **Mittwoch, dem 16. Mai 2012 um 14.00 Uhr**

in die Weinstube in Ablaß eingeladen.

Unser Gast ist Pfarrerin Frau Weyer aus Sornzig.

Thema des heutigen Nachmittags ist die moderne Grabgestaltung. Wird ein Fahrdienst für Nachmittag benötigt, dann bitte unter (03 43 62) 23 95 39 bei Seniorenbetreuerin Frau Anderssohn melden.

„Betreutes Wohnen in Familien“ – ein Modell setzt sich durch

Leben für erwachsene Menschen mit Behinderung in einer Gastfamilie

„Ich habe in diese Augen gesehen und da war alles klar“, so die Aussage der Gastmutter Frau L., nachdem sie Frau Z., ihre zukünftige neue Bewohnerin, zum ersten Mal sah.

Familie L. hat sich dafür entschieden, einem Menschen mit Behinderung in ihrer Familie ein neues Zuhause zu geben.

Die Lebenshilfe Meißen als Verein für Menschen mit geistiger Behinderung bietet seit über 20 Jahren Hilfen für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige an. Seit nunmehr 4 Jahren beschäftigt sich der Verein auch mit der Wohnform „Betreutes Wohnen in Familien“. Erwachsene Menschen mit geistiger und/oder Mehrfachbehinderung finden alternativ zu einer Heimunterbringung in Familien ein neues Zuhause.

Nach anfänglicher Skepsis in Fachkreisen zeigt sich, dass sich diese Form des Wohnens für die Menschen, welche bisher in Familien vermittelt wurden, sehr positiv ausgewirkt hat. Wohnheimaufenthalte können verkürzt oder vermieden und die Lebensqualität erheblich verbessert werden. Auch die Familien, welche sich der sozialen Aufgabe stellen, profitieren von einer gelungenen Vermittlung. Sie berichten, dass die Aufnahme des neuen Familienmitgliedes eine Bereicherung ihres Lebens darstellt und sie diesen Schritt jederzeit wieder gehen würden.

Finanziert wird das „Betreute Wohnen in Familien“ vom Kommunalen Sozialverband Sachsen.

Zurzeit betreut das für den Landkreis Meißen zuständige Familienpflegeteam 10 Bewohner in 8 Familien. „Bewirbt sich eine Familie (auch Alleinstehende, Lebenspartnerschaften usw.) bei uns, prüfen wir zunächst deren Eignung.“

Wir klären über Voraussetzungen auf und lernen die Wohnverhältnisse sowie alle Familienmitglieder kennen. Parallel dazu haben wir Kontakt zu zukünftigen Bewohnern und deren Bezugspersonen, stellen die geeignete Passung zwischen Familie und Bewohner her und vermitteln und begleiten den Erstkontakt. Kommt ein Familienpflegeverhältnis zustande, besprechen wir bei regelmäßigen Besuchen in der Familie die aktuelle Situation und bieten Hilfen für Familie und Bewohner.“

So wie bei Familie L. ist die wichtigste Voraussetzung die Bereitschaft, einen Menschen mit Behinderung am Familienleben teilhaben zu lassen und ihm ein Gefühl der emotionalen Geborgenheit zu vermitteln. Eine berufliche Qualifikation im sozialen Bereich ist nicht notwendig. Die Familien erhalten für ihre Betreuungsleistung eine Vergütung.

Interessieren Sie sich für das Projekt? Sprechen Sie uns an!

Kontakt: Lebenshilfe Meißen, Grit Osterloh, Max-Dietel-Straße 22, 01662 Meißen

Tel.: 0 35 21 / 7 19 05 73, mail: grit.osterloh@lebenshilfe-meissen.de

Allgemeines

Erinnerung an Zahlung der Grundsteuer bis zum 15. 5. 2012

Wir möchten alle Steuerpflichtigen daran erinnern, dass die Grundsteuer für das II. Quartal 2012 am 15. 5. 2012 fällig wird. Ihren Grundsteuerbetrag für das II. Quartal entnehmen Sie bitte Ihrem Grundsteuerbescheid. Wurde der Stadtverwaltung Mügeln eine Einzugsermächtigung erteilt, wird die Grundsteuer zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Haema Blutspendedienst Leipzig

Kommen Sie spenden – Ihre Blutspende ist gefragt

Wo? Grundschule Mügeln

Wann? Mittwoch, den 25. 4. 2012 von 14.00–19.00 Uhr

IG BCE

Ortsgruppe Mügeln/Kemmlitz

Einladung zur Maifeier

Die Ortsgruppe Mügeln/Kemmlitz der IG Bergbau-Chemie-Energie lädt alle Mitglieder zu unserer Maiveranstaltung am Dienstag, dem **1. Mai 2012** auf dem Gelände der Pension „Rosenhof“ in Mügeln zu einem unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Grillspezialitäten herzlich ein. Natürlich sind auch die Lebenspartner dazu herzlich eingeladen. Nichtmitglieder zahlen eine geringe Aufwandsentschädigung, wie in der Jahreshauptversammlung beschlossen wurde.

Beginn: 15.30 Uhr

Für die musikalische Umrahmung ist gesorgt.

Der Vorstand

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchspiel Mügeln mit Schweta und Altmügeln

Misericordias Domini, Sonntag, der 22. 4. 2012

10.00 Uhr Mügeln, Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst, Pf. i. R. Chr. Nollau



Die Pfarramtsverwaltung bleibt am Dienstag, dem 24. 4. 2012 geschlossen.

Jubilare, Sonntag, der 29. 4. 2012

10.00 Uhr Schweta, Gottesdienst, Pf. i. R. Chr. Nollau

Kantate, Sonntag, der 6. 5. 2012

10.00 Uhr Altmügeln, Lese-Gottesdienst, Herr Ochocki

Seniorenkreis, Pfarrhaus Mügeln

Donnerstag, den 10. 5. 2012, Frau G. Schneider
jeweils von **14.30 Uhr bis 16.00 Uhr**

Kirchspiel Sorzig

Gottesdienste:

Sonntag, 22. April 2012

9.00 Uhr Abtaß, Predigtgottesdienst

10.15 Uhr Börtewitz, Einweihung nach Bauarbeiten



Sonntag, 29. April 2012

9.00 Uhr Schrebitz, Predigtgottesdienst

10.15 Uhr Gallschütz

Sonntag, 6. Mai 2012

10.00 Uhr Abtaß, Gottesdienst zum Beginn der Visitation